

Fachinformation

Für Redakteure/Redakteurinnen, Journalisten/Journalistinnen, Autoren/Autorinnen, Regisseure/Regisseurinnen und Szenenbildner/Szenenbildnerinnen

Positive Aspekte einer vorausschauenden Konzeptentwicklung

Eine professionell durchgeführte Veranstaltung oder Produktion garantiert zuverlässige Arbeitsprozesse, wenn die Rahmenbedingungen frühzeitig beachtet worden sind. Zu diesen Rahmenbedingungen gehören auch die örtlichen und technischen Anforderungen an die Veranstaltungs- und Produktionsstätte.

Rahmenbedingungen, die die Umsetzung beeinflussen und die Akteure/Akteurinnen gefährden könnten

- Eignung Veranstaltungs- und Produktionsstätte
- Möglichkeiten und Grenzen maschinentechnischer Einrichtungen
- Möglichkeiten und Grenzen von Kamera- und Beleuchtungseinsatz
- Gefährliche bzw. außergewöhnliche szenische Vorgänge - zum Beispiel offene Verwandlung, szenische Vorgänge mit maschineller Bewegung, Abspringen von Personen,
- Möglichkeiten und Grenzen von Effekten - zum Beispiel Pyrotechnik, Laser, Simulationen oder Stunts.
- Eignung der Darsteller/Darstellerinnen (physisch und psychisch)

Organisatorische und personelle Rahmenbedingungen für eine sichere und funktionierende Umsetzung

- Einplanung von Zeitpuffern
- Sorgfältige Auswahl des Personals und geeigneter Auftragnehmer/Auftragnehmerinnen
- Klärung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten, z. B. den Teamverantwortlichen/ die Teamverantwortliche definieren

Vorausschauende Berücksichtigung der Rechtslage bezüglich des

- Arbeitsschutzes (z. B. Arbeitsschutzgesetz und Unfallverhütungsvorschriften)
- sozialen Arbeitsschutzes (z. B. Arbeitszeitgesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz)
- Ordnungsrechts und Verkehrssicherungspflichten

Zentraler Aspekt einer vorausschauenden Konzeptentwicklung ist eine möglichst frühzeitige Einbeziehung der Mitwirkenden des Projekts. Auch bei erforderlichen Improvisationen hat die Sicherheit und die Gesundheit der Mitwirkenden Priorität.